

## Erblätterte Identitäten (Frankfurt a.M., Dec 05)

Antje Krause-Wahl

Call for Papers:

Erblätterte Identitäten: Mode und Avantgarde im Medienverbund Zeitschrift

Zahlreiche Publikationen und Ausstellungen in den letzten Jahren verweisen auf ein gestiegenes

Interesse an cross over-Phänomenen zwischen Mode und Kunst. Parallelen zwischen Mode und Strategien

der Avantgarde werden diskutiert, Künstler/innen setzten sich mit Mode auseinander, Modefotografien

halten Einzug in Museen und Galerien. Das Medium Zeitschrift als zentraler Schauplatz der

Inszenierung und Distribution von Mode(n) hat jedoch in diesem Kontext bislang wenig Beachtung

gefunden und soll in einem eintägigen Symposium am kunstgeschichtlichen Institut der Johann Wolfgang

Goethe - Universität in Frankfurt (2. Dez. 2005) genauer beleuchtet werden.

Haben sich die Cultural

Studies vor allem mit der identitätsbildenden Funktion von Mode(n) auseinandergesetzt, so sollen

hier die visuellen Strategien im Mittelpunkt stehen, in denen Mode(n) und Avantgarde Allianzen eingehen.

Mit der Entstehung der technischen Bildmedien nimmt die Verbreitung von Modebildern eine spezifische

Form an, die als Verschränkung von mehreren Ebenen beschrieben werden kann: diejenige der

Fotografie, diejenige des individualisierten Modells und diejenige der Zeitschrift als

massenmedialem Träger. Gedruckte Modefotografien, deren jeweiliger technischer Standard nicht

unwesentlichen Einfluss darauf hat, wie Mode wahrgenommen wird, werden von Texten begleitet und

treten in eine Wechselwirkung mit dem Layout, das wiederum selbst Veränderungen unterworfen ist.

Abgesehen von wenigen Vorläufern im 19. Jahrhundert entfaltet sich dieser Medienverbund im Zuge der

Entstehung fotografisch illustrierter Journale in den 20er und 30er Jahren.

Hier beginnt auch die erfolgreiche Allianz zwischen bildender Kunst und Modemagazin. Kunst oder Architektur dient als Hintergrund für das Modell, die Grenze zwischen ‚angewandter‘ Modefotografie und fotografischem Experiment wird fließend. Zeitschriften zeichnen sich durch ein avanciertes Layout aus, Künstler/innen selbst werden als Modelle in Szene gesetzt.

Eine Reihe von Fragestellungen, die sowohl die historische Entwicklung des Medienverbunds Modezeitschrift insbesondere im Hinblick auf Verbindung von künstlerischer und ‚modischer‘ Avanciertheit als auch mediale und ästhetische Aspekte betreffen, schließen sich hier an: Mit welchen formalen Mitteln (fotografisch, Layout) wird im Kontext von Zeitschrift ‚Avantgarde‘ erzeugt? Wie werden in diesem Zusammenhang Geschlechterrollen konstruiert bzw. dekonstruiert? Welche Rolle spielt der Kontext Kunst für Modezeitschriften überhaupt? Welchen Einfluss hat die Diversifizierung von Zeitschriften in Mainstream, klassische Avantgarde, avancierte Szene auf inhaltliche und ästhetische Strategien?

Um diese Fragen zu diskutieren, werden Beiträge aus dem gesamten Feld der Modezeitschriften gesucht. Hierbei interessieren nicht nur die "Klassiker" wie Vogue, Harpers Bazaar, Jardin des Modes oder die neue Linie. Z.B. kann anhand der Zeitschrift Film und Frau, die Frage gestellt werden, wie in Deutschland nach dem Weltkrieg II. an die Blütezeit der Modemagazine angeknüpft wird. Welches Aussehen und welche Funktion haben Modemagazine in den sozialistischen Staaten, z.B. in der Zeitschrift Sybille? Welche Strategien benutzen Aktuelle Trendmagazine?

Exposés (max. eine Seite) für Vorträge (20-30 min.) werden bis zum 30. Juni erbeten an:

Antje Krause-Wahl:  
a.krause-wahl@kunst.uni-frankfurt.de

oder:  
Kunstgeschichtliches Institut der  
Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main  
Hausener Weg 120

D-60489 Frankfurt am Main

Konzeption: Susanne Holschbach, Antje Krause-Wahl, Katharina Menzel  
Zum Thema ist eine Publikation geplant.

Das Projekt wird unterstützt von der Johann Wolfgang Goethe-Universität in  
Frankfurt am Main.

Quellennachweis:

CFP: Erblaeterte Identitaeten (Frankfurt a.M., Dec 05). In: ArtHist.net, 30.04.2005. Letzter Zugriff  
07.07.2025. <<https://arthist.net/archive/27089>>.